

Antrag zur Stärkung der Goetheanum-Leitung

Die Unterzeichner unterstützen den Antrag zur Generalversammlung 2024 zur Änderung bzw. Ergänzung der Statuten für eine Legitimierung der Goetheanum-Leitung durch die Mitgliedschaft und den dazugehörigen Regelungen (Rechenschaft und Reglement) entsprechend dem Antrag auf der Rückseite.

<i>Vorname, Name</i>	<i>Strasse, PLZ, Wohnort, Land</i>	<i>E-Mail</i>	<i>Unterschrift</i>	<i>Mitglied der AAG? Ja / Nein</i>	<i>Veröffentlichung des Namens im Internet? Ja/Nein</i>

Weitere Informationen zum Stand des Antrages unter www.wtg-99.com/antrag-gl-2024

Unterschriftslisten bitte an Thomas Heck, Dorneckstr. 60, 4143 Dornach, Schweiz oder gescannt an thomas.heck@posteo.ch schicken. Fax auf Anfrage möglich.

Stärkung der Goetheanum-Leitung durch statuarische Verankerung

Antrag zur Generalversammlung 2024 (Kurzfassung)

(Ausführliche Begründung und weitere Informationen auf www.wtg-99.com/Antrag-gl-2024)

Beschlussformulierung

Die Generalversammlung möge in geheimer Abstimmung die folgende Statutenergänzung sowie das dazu gehörige Reglement beschliessen (Ergänzungen in *rot und anderer Schriftart*):

§ 6. Organe des Vereins «Allgemeine Anthroposophische Gesellschaft» sind:

- a) die Generalversammlung
- b) der Vorstand
- c) die Goetheanum-Leitung*
- d) die Revisionsstelle.

§ 12a. Goetheanum-Leitung

Mitglieder der Goetheanum-Leitung sind die Vorstandsmitglieder sowie die von der Generalversammlung bestätigten Sektions-Leiter der Freien Hochschule für Geisteswissenschaft. Die Amtszeit eines Mitgliedes der Goetheanum-Leitung beträgt sieben Jahre. Die näheren Modalitäten der Ernennung bzw. einer Wiederbestätigung sind in einem von der Generalversammlung beschlossenen Reglement bestimmt.

Die Mitglieder der Goetheanum-Leitung sind der Mitgliedschaft gegenüber für ihr Wirken in der Gesellschaft verantwortlich und rechenschaftspflichtig.

Die Verteilung der Aufgaben innerhalb der Goetheanum-Leitung und die Geschäftsführung sind durch diese selbst zu regeln und in einer Geschäftsordnung festzulegen. Diese Geschäftsordnung ist in der jeweils aktuellen Fassung der Mitgliedschaft zur Kenntnis zu geben und bedarf der Zustimmung der Generalversammlung.

Reglement zur Neubestellung und Wiederwahl von Mitgliedern der Goetheanum-Leitung (Das Reglement ist nicht Bestandteil der Statuten)

Nach einem detaillierten Rechenschaftsbericht, einer klaren Beschreibung dessen, was in der nächsten Periode die konkreten eigenen Aufgaben und Vorhaben sein werden und einer entsprechenden Aussprache, kann über die Amtszeitverlängerung von der Generalversammlung abgestimmt werden. Im Falle einer Neubesetzung wird sich das vorgeschlagene Leitungsmitglied der Mitgliedschaft zunächst ausführlich schriftlich und mündlich vorstellen.

Dieses Reglement wurde von der Generalversammlung 2024 beschlossen.

Antragsteller (Stand 17. Februar 2024)

Imel de Boeck – Haasrode – Belgien, Dietmar Feger – Dachsberg – Deutschland, Paul Gerhard – Vaihingen/Enz – Deutschland, Hellmut Kalbe – Frankfurt – Deutschland, Dieter Kissel – Niefern-Öschelbronn – Deutschland, Angela Münich – Ladenburg – Deutschland, Renate Pflästerer – Seeheim – Deutschland, Ingrid Schleyer – Badenweiler – Deutschland, Robert Schmid – Hamburg – Deutschland, Uwe Streller – Darmstadt – Deutschland, Jan Penninckx – Karjalohja – Finnland, Gabriele Freydank-Edelstein – King City – Kanada, Frank Gerritsen – Moelv – Norwegen, Dieter Bigler – Rapperswil – Schweiz, Patrizia Brea – St. Gallen – Schweiz, Paul Brunner – Lauterbrunnen – Schweiz, Esther Brunner – Lauterbrunnen – Schweiz, Roeland Everwijn – Dornach – Schweiz, Sophia Hausendorf – Münchenstein – Schweiz, Thomas Heck – Dornach – Schweiz, Herbert Holliger – Arlesheim – Schweiz, Almut Listl – Lengwil – Schweiz, Christian Loch – Dornach – Schweiz, Eva Lohmann-Heck – Dornach – Schweiz, Jens-Peter Manfrass – Arlesheim – Schweiz, Eugen Meier – Hochwald – Schweiz, Reto Mettauer – Gelterkinden – Schweiz, Reiner Salzer – Münchenstein – Schweiz, Gerd-Mari Savin-Nordström – Dornach – Schweiz